

Ausbau Geisshubelweg

Beim Ausbau des Geisshubelweges handelt es sich um einen typischen Quartierstrassenausbau. Ausgelöst wurden die Arbeiten durch die fehlende Verkehrssicherheit, insbesondere der Fussgänger, sowie durch den schlechten Zustand der Fahrbahn. Der gesamte Ausbau des Geisshubelweges wurde in 4 Etappen unterteilt:

In der ersten Etappe war bereits eine genügende Strassenbreite vorhanden. Daher konnte der Randabschluss des Gehweges mit Spezialsteinen auf den bestehenden Belag aufgeklebt werden.

In den Etappen 2 - 4 wurde die Wasserleitung vor den Strassenbauarbeiten im Berstlining-Verfahren erneuert. Die übrigen Werkleitungen, wie auch die Entwässerung, wurden zusammen mit den Strassenbauarbeiten erneuert, resp. erweitert. Die horizontale und vertikale Strassenlinie wurde soweit möglich optimiert und an die bestehenden Zufahrten angepasst.

**Ort**

Rothrist

Zeitraum: 2010 - 2012**Bauherr**

Einwohnergemeinde Rothrist

Erbrachte Leistungen

- Auflageprojekt
- Bauprojekt und Submission
- Ausführungsplanung
- Örtliche Bauleitung

Charakteristische Angaben

- Länge: 650 m
- Fahrbahnbreiten: 2 x 2.75 m
- Gehwegbreite: 2.00 m
- Fahrbahnverengungen: 2 Stk.
- Sauberwasserleitung: 30 m
- Gesamtkosten: 1.9 Mio Fr.